

Beitrag zur Kenntnis der transbaikalischen Homopterenfauna.

Von Victor Kusnezov.

Mit 19 Abbildungen.

Superf. **Cicadoideae.**

Fam. Cicadidae.

1. *Melampsalta dimissa* Hag. Troizkosavskij Rayon, Pest-schanka 1 ♂ 20. VIII. 1927, Michno.

Superf. **Fulgoroideae.**

Fam. Delphacidae.

2. *Stenocranus fuscovittatus* Stal. Troizkosavsk 1 ♂, 1 ♀ 11. VII. 1928, Troizkosavskij Rayon; Bozinskoe 1 ♀ 13. VIII. 1928; Fluss Selenga, Nauschki 4 ♂, 1 ♀ 2. IX. 1928.

3. *Kelisia perspicillata* Boh. Troizkosavskij Rayon, Elanskoe 1 ♀ 2. VI. 1928.

4: ***Delphacinus lukjanovitshi*** sp. nov.

Stirn, Scheitel, Pronotum und Schildchen tiefschwarz, stark glänzend. Clypeus gelblichweiss. Pronotum am Hinterende und Schildchen an der Spitze weiss. Die ganze Brust gelblichweiss, an den Seiten tiefschwarz. Wurzelglied der Fühler schwarz, 2. Glied schwarzbraun. Augen dunkelbraun. Metanotum weisslich. Erste Tergite gelblichweiss.

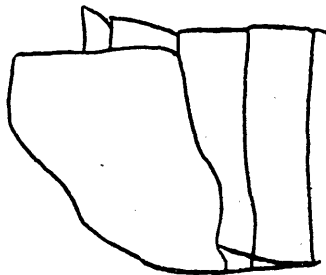


Fig. 1. ♂ Genitalapparat von *Delphacinus lukjanovitshi* n. sp. (Seitenansicht.)

Homelytren abgekürzt, kürzer als das Abdomen, hinten fast gerade abgestutzt und mit abgerundeten Ecken. Ihre Ränder schwarz, aber nur der Rand beim Schildchen gelblich. Home-lytren und Abdominaltergite braun, Tergite an den Seiten

schwarzbraun gesäumt. Sternite in der Mitte bräunlichweiss, an den Seiten braun gefärbt. Beine gelblichweiss, Klauen schwarz. Hinterschenkel und Hinterschienen bräunlich, Schenkel an der Basis und Schienen am Apex weisslich.

♂. Genitalsegment breiter als hoch, oben weit ausgebuchtet. (Fig. 1.). Afterröhre und ein Fleck oben am Genitalsegment weisslichgelb, das ganze Segment schwarz, unten heller.

♀ unbekannt. — Länge ♂ 2.75 mm.

1 ♂ Troizkosavskij Rayon, Elanskoe 2. VI. 1928, von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Diese neue Art widme ich dem Herrn Th. Lukjanovitsch.

Typus in meiner Sammlung.

5. *Eurya transbaicalica* sp. nov.

Stirn und Scheitel schmutzigbräunlich. Scheitelgrübchen flach, dunkelbraun gefärbt. Stirn am Clypeus heller gefärbt. Wangen schmutzigbraun, unter den Ocellen ein grosser heller Fleck.

Clypeus schwarzbraun. Pronotum schmutzigbräunlich, Vorderrand und die Seitenkiele heller, die Seitenlappen des Pronotums gelblich. Schildchen in der Mitte schmutziggelblich, an der Aussenseite der undeutlichen Seitenkiele schwarz. Der Mittelkiel auf dem Schildchen deutlich, zum hellen Apex verlöschend. Brust schmutziggelblichweiss, in der Mitte schwarzgefleckt. Abdomen schwarzbraun bis schwarz gefärbt. Die entwickelten Homelytren durchscheinend, mit gelblichbraunen Adern, welche mit dunklen Punkten besetzt sind, aus welchen schwarze Härchen entspringen.

Beine gelblichbraun. Genitalsegment an der Basis schmutzigbräunlich, zum Apex gelblich. ♂ unbekannt.

Länge mit entwickelten Homelytren 3.75 mm.

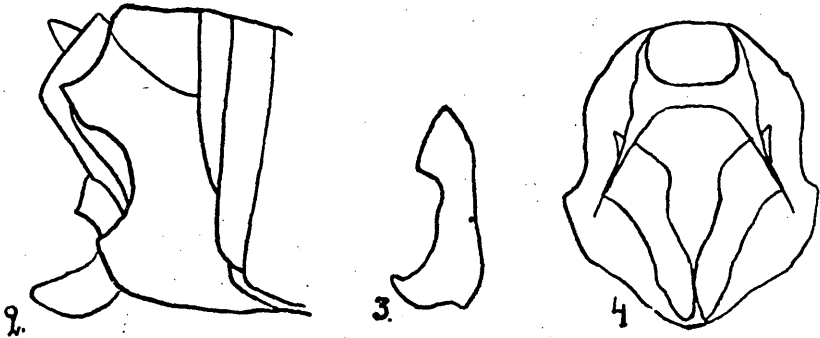
1 ♀ Transbaikalien, Selenginskij Rayon, Bargoi Steppe. 18. VII. 1928 am Ufer des Salzsees von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Typus in meiner Sammlung.

6. *Liburnia discolor* Boh. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi Ustj-Urluk 1 ♀ 3. VII. 1928.

7. *Liburnia burjata* sp. nov.

Stirn zwischen den weissen Kielen schwarz. Clypeus bräunlich. Mittelkiel der Stirn geschärft, deutlich. Scheitelgrübchen deutlich, vordere Scheitelgrübchen schmal und lang, schwarz ausgefüllt, hintere Grübchen weisslich. Pronotum weiss, Hinterrand breit schwarz gesäumt, hinter den Augen schwarz. Schildchen schwarz, die Kiele deutlich, der Mittelkiel zum weissen Apex abgeflacht. Homelytren durchscheinend, halb



Genitalapparat von *Liburnia burjata* n. sp.
(Fig. 2. Seitenansicht. Fig. 3. Griffel. Fig. 4. Hintere Ansicht.)

so lang wie das Abdomen, am Hinterrande gerundet, am Apex gebräunt. Abdomen schwarz, in der Mitte mit einem breiten, braunen Längsstreifen und mit einer Reihe gelblichbrauner Punkte. Zwei Längsreihen rötlich brauner Flecken an den Seiten des Abdomens. Beine weisslichgelb. Klauen schwarz.

♂. Genitalsegment schwarz, oben gelblichweiss. Umriss des Genitalsegments oben — förmig ausgeschweift, an den Seiten ein tiefer gerundeter Einschnitt. (Abb. 2.) Griffel breit, unten mit Fortsatz. (Abb. 3.) Afterröhre mit hornförmigen, starken, langen Fortsätzen. (Abb. 4.)

♀ unbekannt.

Länge ♂ 2,25 mm.

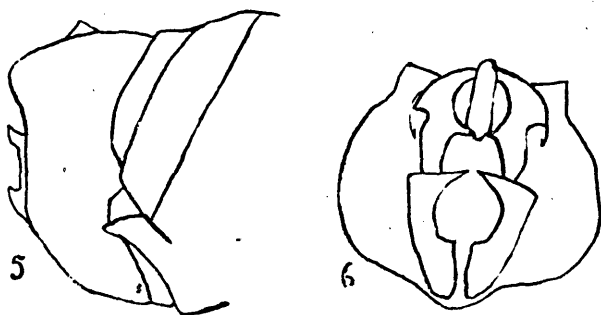
Diese neue Art nähert sich der *Liburnia elegantula* Boh., doch ist sie durch die Konstruktion des Genitalapparates von ihr verschieden.

1 ♂ aus Troizkosavskij Rayon, Chamnigadai, am 3. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitch erbeutet.

Typus in meiner Sammlung.

8. *Liburnia dimidiatifrons* sp. nov.

Mittelkiel der Stirn und Scheitelgrübchen deutlich. Stirn zwischen den Augen und Clypeus schwarz. Über die Unterhälfte der Stirn zieht sich ein breiter, gelblichweisser Streif. Kiele gelblich, auf dem breiten gelblichweissen Streifen sind die Kiele mehr oder weniger schwarzbraun oder schwarz gesäumt. Scheitel gelblich, vordere Scheitelgrübchen schwarz, hintere bräunlich gefärbt. ♂ Pronotum weiss, hinter den Augen schwarz, Schildchen schwarz, am Apex weiss, die Längskiele deutlich und gelblich gefärbt. Homelytren durchscheinend, etwas kürzer als das Abdomen, hinten breit abgerundet, am Apex gebräunt, Nerven stark und braun gefärbt. Brust schwarz mit gelben Flecken. Abdomen schwarz, in der Mitte mit einer



Genitalsegmente von *Liburnia dimidiatifrons* n. sp.
(Fig. 5. Seitenansicht. Fig. 6. Hintere Ansicht.)

Längsreihe von weissen Punkten. Letztes Tergit weiss, bei einigen Exemplaren an den Seiten schwarz oder mit schwarzem Fleck. Sternite in der Mitte weiss, die Ränder weiss gesäumt. Beine schwarz mit hellen Streifen.

Genitalsegment oben tief ausgebuchtet, gelblich gefärbt. Hinterrand abgestutzt. (Abb. 5.) Vom unteren Rande der Afterröhre reichen zwei Fortsätze herab (Abb. 6.).

♀ Pronotum, Schildchen und Abdomen gelblich gefärbt, an den Seiten dunkel bis schwarz gefärbt.

Beine gelblich, mit schwarzbraunen Streifen und Punkten.

Länge ♂ 2 mm, ♀ 3—3.25 mm.

Länge form. macroptera ♂ 3.25—4.5 mm, ♀ 4.25 mm.

Homelytren bei der forma macroptera durchscheinend. Adern bräunlich mit schwarzen Punkten, aus welchen schwarze Härchen entspringen.

forma brachyptera, Troizkosavsk: 13. VI. 1928 2 ♂, 15. VI. 1928 1 ♂, 16. VI. 1928 1 ♂, 1 ♀, 19. VI. 1928 1 ♂, 1 ♀, 28. VI. 1928 1 ♀, 27. VI. 1928 4 ♂, 3 ♀, 28. VI. 1928 1 ♀, 11. VII. 1928 1 ♂. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi Scharagol 1. VII. 1928 1 ♂, 4 ♀. Selenginskij Rayon, Bargoj Steppe 18. und 19. VII. 1928 3 ♂ am Ufer des Salzsees von Herrn Th. Lukjanovitsh erbeutet.

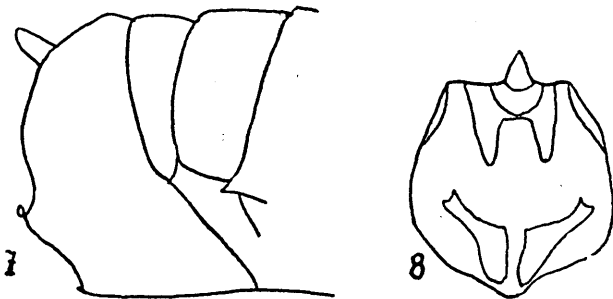
forma macroptera. Troizkosavsk: 31. V. 1928 1 ♂, 13. VI. 1928 5 ♂, 1 ♀, 15. VI. 1928 1 ♂ und 27. VI. 1928 1 ♂ von Herrn Th. Lukjanovitsh erbeutet.

Typen in meiner Sammlund.

9. *Liburnia cornigera* sp. nov.

Mittelkiel der Stirn und Scheitelgrübchen deutlich. Vordere Scheitelgrübchen sehr lang, schmal und schwarz gefärbt. Stirn dunkelbraun, die weissen Kiele breit, schwarz gesäumt. Clypeus schwarz, Mittelkiel weiss.

Wangen schwarz, ein gelblicher Fleck unter den Augen. Scheitel viereckig, über die Augen vorragend, Nackengrübchen orange-gelblich. Pronotum und Schildchen schwarzbraun oder gelblichbraun. Kiele weiss, Mittelkiel breit weiss gesäumt. Schildchenspitze weiss. Brust und Beine schwarz oder schwarz-



Genitalsegment von *Liburnia cornigera* n. sp. (Fig. 7. Seitenansicht. Fig. 8. Hintere Ansicht.)

braun mit gelblichen Flecken. Abdomen schwarz, in der Mitte mit einer Längsreihe rötlichbrauner Flecken und an den Seiten mit zwei Reihen rötlichbrauner Punkte. Sternite rötlich gesäumt, in der Mitte mit einer breiten, rötlichgefärbten Längsline. Homelytren halb so lang wie das Abdomen, gelblich, die Ränder weiss.

♂ Genitalsegment schwarz, oben rechtwinkelig ausgeschnitten, an den Seiten weiss, Afterröhre oben weiss, unterer

Ausschnitt rundlich. Genitalsegment oval, unten breiter als oben. Griffel von der Basis bis zur Mitte fast parallel, von der Mitte stark divergierend. (Abb. 7 und 8.)

Länge: ♂ 2.25 mm, ♀ 2.75—3 mm.

Troizkosavskij Rayon, Elanskoe, 1 ♂, 1 ♀ 2. VI. 1928 und Chamnegadai 1 ♂ 3. VI. 1928 und Troizkosavsk: 2 ♀ 13. VI., 1 ♀ 19. VI. und 3 ♀ 21. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

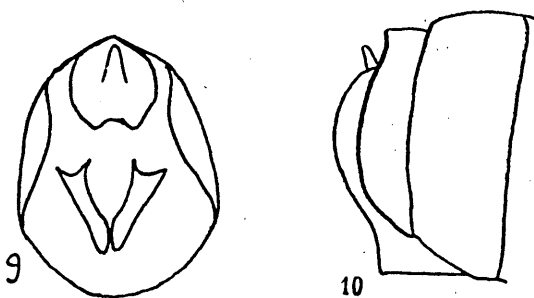
Typen in meiner Sammlung.

Diese neue Art nähert sich der *Liburnia distincta* Fl.

10. *Liburnia albostrata* Fieb. Troizkosavskij Rayon, Elanskoe 2 ♂, 2. VI. 1928. Troizkosavsk 1 ♂ 13. VI. 1928.

11. *Liburnia tschikoica* sp. nov.

♂ Mittelkiel der Stirn und Scheitelgrübchen deutlich. Vordere Scheitelgrübchen sehr lang, schwarz ausgefüllt. Stirn braun, die gelblichen Kiele schwarz gesäumt. Clypeus und Wangen braun. Pronotum und Schildchen braun, die Kiele so wie die Schildchenspitze u. der Hinterrand des Pronotums heller gefärbt. Homelytren kürzer als das Abdomen. Abdomen schwarz, an der Basis rötlichbraun, in der Mitte mit einer Längsreihe



Genitalapparat von *Liburnia tschikolcus* (Fig. 9. Hintere Ansicht. Fig. 10. Seitenansicht.)

rötlichbrauner Flecken und einer Reihe rötlichbrauner Punkte an den Seiten. Sternite rötlichbraun gesäumt. Beine bräunlich, Tarsenspitzen schwarz.

Genitalsegment oben sehr schwach ausgebuchtet. Griffel kurz, schwarz, am Apex am breitesten und mit zwei kleinen Höckern endigend. Afterröhre weisslich. (Abb. 9 und 10.).

♀ unbekannt.

Länge ♂ 2,25 mm.

1 ♂ aus d. Troizkosavskij Rayon. Fluss Tschikoi, Ustj-Urluk, am 4. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Typen in meiner Sammlung.

12. *Liburnia sordidula* Stal. Troizkosavsk: 1 ♀ 15. VI. 1928, 6 ♂ und 1 ♀ 19. VI. 1928, 1 ♂ 21. VI. 1928 und 1 ♀ 23. VI. 1928.

13. *Liburnia collina* Boh. Troizkosavsk: 2 ♀ 15. VI. 1928, 1 ♀ 16. VI. 1928, 1 ♀ 21. VI. 1928, 1 ♂ 23. VI. 1928. 15 ♂, 7 ♀ 27. VI. 1928 Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol, 2 ♂ 1. VII. 1928. Murotschi 1 ♂ 7. VII. 1928.

14. *Liburnia nigrostriata* sp. nov.

Stirn zwischen den weisslichen Kielen schwarz. Clypeus schwarz, Mittelkiel weisslich. Pronotum u. Schildchen schwarzbraun mit weisslichen Kielen. Hinterrand des Pronotums und Schildchenspitze weiss. Abdomen schwarz. Sternite schmal gelblich gesäumt. Brust schmutziggelb mit schwarzen und schwarzbraunen Flecken. Beine schmutzigbräunlichgelb mit dunklen Streifen und Flecken.

Die entwickelten Homelytren sind länger als das Abdomen, hell, durchsichtig. Nerven schmutziggelb, zum Apex schwärzlich, mit feinen Pünktchen, aus welchen schwarze Härchen entspringen. Am Innenrande der Homelytren ein kurzer schwarzbrauner Längsfleck.

♂ Genitalsegment Y-förmig, unten breiter als oben, der untere Ausschnitt rundlich. Griffel sehr kurz, hellbräunlich, an der Basis breiter als am Apex, halsartig verschmälert, Afterröhre weiss.

Länge ♂ mit entwickelten Homelytren 3,5 mm.

Länge ♀ mit entwickelten Homelytren 3,75 mm.

2 ♂ aus Troizkosavsk am 19. VI. 1928; Troizkosavskij Rayon: Elanskoe, 3 ♀ 2. VI. 1928 und Tamir 1 ♀ 27. VIII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Die Typen befinden sich in meiner Sammlung.

15. *Liburnia metcali* sp. nov.

Stirn hellbräunlich, Clypeus braun. Mittelkiel der Stirn am Scheitelgipfel verlöschend. Die hinteren Scheitelgrübchen orangegelb. Pronotum weiss, hinter den Augen schwarz.

Schildchen schwarz, Hinterrand und Schildchenspitze gelblichweiss. Brust gelblich mit schwarzen Flecken an den Seiten der Mittel- und Hinterbrust. Beine gelb mit dunklen Streifen und Flecken. Abdomen schwarz, Rückseite an der Basis orange, die

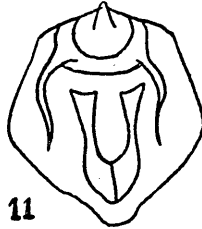


Fig. 11. *Liburnia metcalfi* n. sp. (Hintere Ansicht.)

zwei letzten Tergite breit weiss gerandet, Sternite in der Mitte weisslichgelb, ihr Hinterrand weisslich gesäumt. Die entwickelten Homelytren sind $2\frac{1}{2}$ mal so lang als das Abdomen, helldurchsichtig mit schmutziggelben Nerven, welche zum Apex gebräunt und mit Pünktchen bedeckt sind.

♂ Genitalsegment fast oval, unten breit und flach ausgebuchtet. Griffel lang, an der Basis und am Apex dick, in der Mitte Halsartig verschmälert. Am unteren Rande der Afterröhre befinden sich 2 hornförmige, divergierende Fortsätze. (Abb. 11.)

♀ unbekannt.

Länge mit entwickelten Homelytren 3 mm.

1 ♂ aus dem Selenginskij Rayon, Bargoi-Steppe, am 18. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsh erbeutet.

Diese neue Art widme ich dem Herrn Prof. Dr. Z. P. Metcalf.

Der Typus befindet sich in meiner Sammlung.

Diese Art nähert sich der *Liburnia Beli* Fieb.

16. *Liburnia angara* sp. nov.

Stirn braun, die weissen Kiele schwarz gesäumt. Clypeus schwarz. Wangen schwarzbraun mit orange-gelblichen Flecken. Scheitel $1\frac{1}{2}$ mal so lang als am Hinterrande zwischen den Augen breit, gelblich gefärbt, die vorderen Scheitelgrübchen schwarz, Nackengrübchen orange-gelb. Pronotum zwischen den Seitenkielen schmutziggelblichweiss, an den Seiten, hinter den Augen schwarz, Hinterrand und Kiele weiss. Schildchen braun, die Seiten bis zu den Seitenkielen schwarz. Seitenkiele des

Schildchens weisslich, Mittelkiel weiss. Brust gelblich, mit schwarzen und orange gelblichen Flecken. Die entwickelten Homelytren durchsichtig, schmutzigweiss, zum Apex bräunlich. Vorder- und Hinterrand weiss, Bogenrand schwärzlich. Adern gelblichbraun, zum Apex schwarzbraun. Abdomen schwarz. Letztes Sternit am Hinterrande orange gesäumt, die Seiten mit orangen Flecken. Genitalsegment breiter als hoch. In der Mitte des unteren runden Ausschnittes ein kleines Zähnchen. Griffel von der Basis bis zur Mitte breit und zu einander parallel verlaufend, von der Mitte an stark divergierend, fast S-förmig.

♀ unbekannt.

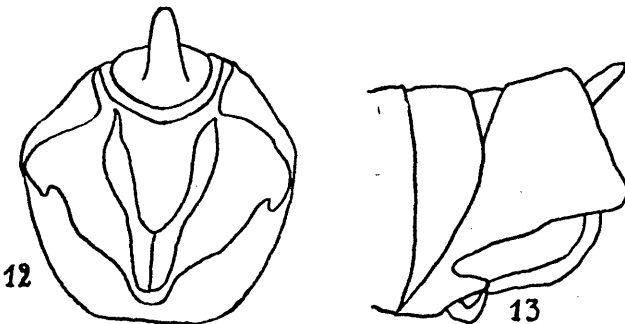
Länge des ♂ mit entwickelten Homelytren 3,75 mm.

1 ♂ aus Troizkosavsk am 15. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitch erbeutet.

Diese neue Art gehört zu der Gruppen: *Liburnia denticauda* Boh., *Liburnia spinosa*. Fieb. usw.

17. *Liburnia sibirica* sp. nov.

Stirn gelblichbraun mit gelblichen Kielen, welche breit schwarz gesäumt sind. Clypeus schwarz, Mittelkiel gelblich. Vordere Scheitelgrübchen kurz, breit und schwarz ausgefüllt, Nackengrübchen orange. Pronotum weisslich, hinter den Augen gebräunt. Schilden hell-bräunlich. Ein breiter, weisser Längs-



Genitalapparat von *Liburnia sibirica* n. s. (Fig. 12. Hintere Ansicht. Fig. 13. Seitenansicht.)

streifen zieht sich vom Scheitelnacken über das Pronotum und Schildchen. Abdomen schwarz, an den Seiten, ein Fleck auf dem letzten Tergit, die Hinterränder der Sternite und die Mitte der Ventralseite des Abdomens orange gelb. Beine schmutziggelb bis schwarzbraun. Tarsen heller gefärbt.

♂ Genitalsegment schwarz, oben tief ausgebuchtet und weiss gesäumt, unten breit rundlich ausgebuchtet, an den Seiten tief rundlich ausgeschnitten. Afterröhre weiss. Griffel lang, an der Basis breit. (Abb. 12 und 13.)

♀ gelblichweiss gefärbt. Abdomen an den Seiten schwarzgefleckt. Beine mit schwarzen Streifen.

Forma brachyptera ♂ 2 mm, ♀ 2.5 mm.

Troizkosavsk: 4 ♂ 15. VI. 1928, 8 ♂, 3 ♀ 19. VI. 1928 und 1 ♂ 27. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Forma macroptera. Homelytren $1\frac{1}{2}$ mal so lang als das Abdomen, durchscheinend. Nerven gelblich, zum Apex bräunlich, mit Pünktchen, aus welchen schwarze Härchen entspringen. Schildchen beim ♀ orange, beim ♂ dunkelorange, fast bräunlich, Abdomen beim ♀ dunkler als bei der form. brach.

Länge: ♂ 3.75 mm, ♀ 4—4.25 mm.

Troizkosavsk 2 ♂, 4 ♀ 15. VI. 1928, 2 ♂ 19. VI. 1928 und 1 ♂ 27. VI. 1928, Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol, 1 ♀ 2. VII. 1928 und Ustj-Urluk 4. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

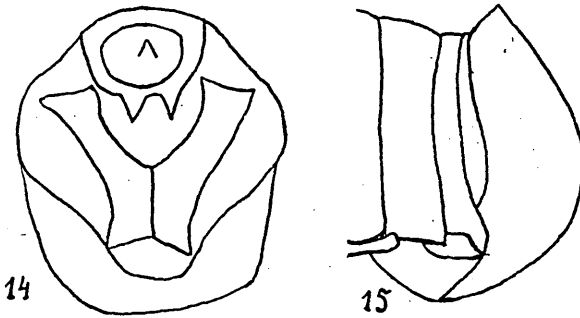
Diese neue Art gehört zur Gruppe *Liburnia brevipennis* Boh. Typen in meiner Sammlung.

18. *Liburnia gilveola* Kbm. Troizkosavsk 1 ♂ 19. VI. 1928. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol, 1 ♂ 1. VII. 1928.

19. ***Liburnia mongolica*** sp. nov.

Stirn schwarzbräunlich, zwischen den Augen schmaler, von da ab zum Clypeus bedeutend verbreitert. Clypeus braun, Mittelkiel gelblich. Stirnkiele deutlich, geschärft, auf dem Uebergange des Scheitels zur Stirn verlöschend. Scheitelgrübchen deutlich. Scheitel zur Stirn stark gerundet. Nackenrübchen, Pronotum, Schildchen, Basis des Abdomens und Homelytren weiss. Pronotum hinter den Augen und an den Seiten schwarz, letztere weiss gerändert. Brust schwarz, Schenkel und Schienen schwarzbräunlich, zum Apex weiss. Tarsen weiss, die Spitzen schwarzbraun.

Abdomen schwarz, in der Mitte mit einer Reihe weisser Flecken, an den Seiten weissgefleckt, letztes Tergit breit weissgesäumt. Sternite weiss gesäumt. Homelytren halb so lang wie das Abdomen, schwarz an der Basis, bis zur Hälfte des Clavus weiss.



Genitalapparat von *Liburnia mongolica* n. sp. (Fig. 14. Hintere Ansicht. Fig. 15. Seitenansicht.)

Genitalsegment so lang als breit, weiss. Griffel schwarz, lang und breit. (Abb. 14 und 15.)

♀ unbekannt.

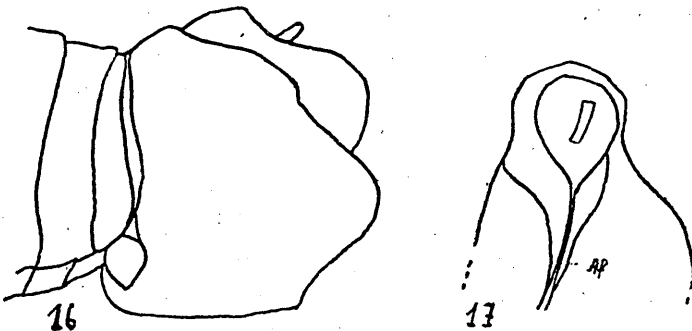
Länge: ♂ 2.25 mm.

Diese Art gehört in die Gruppe *Liburnia alpina* J. Sahlb. 1 ♂ aus dem Selenginskij Rayon, Bargoi Steppe, am 19. VII. 1928 vom Herrn Th. Lukjanovitch erbeutet.

Typus in meiner Sammlung.

20. ***Metropsis nigrifrons*** sp. nov.

Stirn, Wangen und Scheitel tief schwarz, glänzend. Clypeus und Oberlippe gelb. Das erste und zweite Fühlerglied



Genitalsegment von *Metropsis nigrifrons* n. sp. (Fig. 16. Seitenansicht. Fig. 17. Von oben. Fortsätze der Afterröhre.)

schwarz. Pronotum weiss, hinter den Augen schwarz. Schildchen schwarz. Hinterrand und Apex gelblich. Beine schmutziggelb. Die entwickelten Homelytren sind doppelt so lang als das Abdomen, durchsichtig, Nerven schmutziggelb oder gelbbraunlich, Bogenrand schwarz. Das ganze Tier mit langen Härchen besetzt.

♂ Abdomen an der Basis orange, der übrige Teil weissgelblich.

Genitalsegment oben und unten tief ausgeschnitten. Griffel lang, schwarz und breit. (Abb. 16, 17 und 18.)

Bei dem ♂ der forma brachyptera sind die Homelytren halb so lang, wie das Abdomen, hinten sind sie abgestutzt, die Ecken abgerundet, durchsichtig, weisslich. Ein undeutlicher, bräunlicher Querstreifen zieht sich über die Mitte der Homelytren.

Länge: 2 mm.

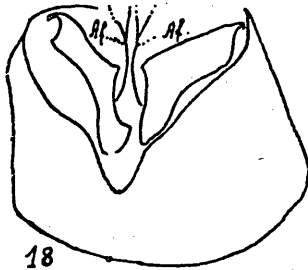


Fig. 18. Genitalsegment von *Metropis nigrifrons* n. sp.
(Von unten. Fortsätze der Afterröhre und Griffel.)

♀ Abdomen und Genitalsegment ganz schwarz.

Länge mit entwickelten Homelytren ♂ 3 mm, ♀ 3.75 mm.
2 ♂ aus dem Seleninskij Rayon, Bargoi Steppe, am 19. VI. 1928, 1 ♀ aus Troizkosavsk den 16. VI. 1928 und 1 ♂ den 25. V. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitch erbeutet.

Typen in meiner Sammlung.

21. *Metropis albipennis* sp. nov.

♀ das ganze Tier gelbbraunlich. Clypeus und Oberlippe gelb. Unter den Augen, auf den Wangen ein schwarzer Fleck. Das erste Fühlerglied schwarz. Pronotum weiss. Schildchenapex weiss, Abdomen an den Seiten mit grossen, schwarzen Flecken. Homelytren sehr kurz, bedecken nur $\frac{1}{2}$ des Abdo-

mens, weiss, in der Mitte ein bräunlicher Querstreif, welcher am Vorderrande breiter als am Hinterrande ist.

Genitalsegment gelblich.

Länge: 2.75 mm.

♂ unbekannt.

1 ♀ aus Troizkosavskij Rayon, Fluss Selenga, Ustj-Kjachta, am 10. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Paratypus in meiner Sammlung.

22. *Achorotile transbaicalica* sp. nov.

♀ Kopf, Fühler, Pronotum und Schildchen gelblichbraun. Clypeus orangegeb. Homelytren schwarzbräunlich, kurz, bedecken nur $\frac{1}{4}$ des Abdomens. Die ersten drei Tergite gelblich, die übrigen braun und das letzte Tergit und Genitalsegment von oben gelblich.

Die ganze Ventralseite ist heller gefärbt als die dorsale. Beine gelblich, Tarsenspitzen schwarzbraun bis schwarz gefärbt.

♂ unbekannt.

Länge ♀ 3 mm.

1 ♀ aus dem Troizkosavskij Rayon, Elanskoe, am 2. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Paratypus in meiner Sammlung.

23. *Stiroma albomarginata* Curt. Troizkosavskij Rayon, Ustj-Urluk 1 ♂ 3. VII. 1928.

24. *Stiroma nigrolimata* Scott. Troizkosavsk. — 1 ♀ 31. V. 1928 und 1 ♀ 13. VI. 1928 Troizkosavskij Rayon, Elanskoe, 1 ♂ 2. VI. 1928.

Fam. Issidae.

25. *Aphelonema scurrilis* Stal. Troizkosavskij Rayon: Scharagol, Fluss Tschikoi 5 ♂ 1. VII. 1928 und 3 ♀ 23. VIII. 1928; Ustj-Kjachta 1 ♂ 16. VII. 1928 und 1 ♀ 10. VIII. 1928; Echnor, 1 ♀ 20. VII. 1928. Selenginskij Rayon: Fluss Dzhida, Bajan-Chosum 1 ♀ 14. VII. 1928 und Bargoi Steppe; 7 ♂, 18 ♀, 18. VII. 1928 und 4 ♂, 13 ♀ 19. VII. 1928.

Fam. Tettigometridea.

26. *Hilda fusca* Mel. Troizkosavskij Rayon, Nauschki, 4 Ex. 3. IX. 1928.

27. ***Tettigometra burjata*** sp. nov.

Schwarzbraun gefärbt, glänzend. Stirn glatt, im Profil flach, in der Mitte flach eingedrückt. Schwielen kurz und bogig. Auf der Stirn, zwischen den Fühlern, eine undeutliche dunkelbraune Querlinie. Unter den Fühlern, auf den Wangen, ein weißer Fleck. Scheitel kürzer als das Pronotum, in der Mitte mit einem Eindruck. Scheitelrand abgerundet. Parallel dem Vorderende des Pronotums zieht sich ein gelblicher Querstreifen; Hinterrand des Pronotums gerade. Schildchen in den Vorderecken mit zwei grossen, dreieckigen gelblichen Flecken, Apex gelblich. Homelytren so lang wie das Abdomen, sehr fein chagriniert. Beine pechschwarz, Enden der Schienen und Tarsen lehmgelb. Schienen ohne borstentragende Körnchen. Abdomen schwarzbraun, die Ränder der Sternite und die Bauchmitte dunkelgelblich.

Diese neue Art nähert sich der *Tettigometra atra* Hag.

Länge ♂ 3.5 mm.

♀ unbekannt.

1♂ aus dem Troizkosavskij Rayon am 3. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Typus in meiner Sammlung.

28. *Tettigometra obliqua* Panz. Troizkosavsk 1 ♀ 15. VI. 1928, Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol, 2 ♂, 1 ♀ 23. VIII. 1928.

Fam. Cercopidae.

28. *Philaenus albipennis* F. Troizkosavsk 1 ♂ 23. VI. 1928, 6 ♂, 3 ♀ 27. VI. 1928, 1 ♀ 11. VII. 1928, 1 ♂ 26. VII. 1928 und 1 ♂, 1 ♀ 2. VIII. 1928, Troizkosavskij Rayon: Murotschi 1 ♀ 7. VII. 1928; Enchor 2 ♂, 2 ♀ 20. VII. 1928; Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♀ 2. VII. 1928 und 2 ♂, 11 ♀ 23. VIII. 1928, Fluss Selenga, Nauschki 1 ♂, 1 ♀ 2. IX. 1928, 2 ♀ 3. IX. 1928 u. 2 ♀ 4. IX. 1928. Selenginskij Rayon: Bajan-Chosum 1 ♀ 14. VII. 1928 und Bargoi Steppe 3 ♂, 3 ♀ 18. VII. 1928 und 1 ♂, 2 ♀ 19. VII. 1928.

30. *Philaenus spumarius* L. Troizkosavskij Rayon: Ustj-Urluk 1 ♀ 3. VII. 1928 und Tamir 1 ♀ 27. VIII. 1928.

31. *Lepyronia coleoptrata* L. Troizkosavsk : : 1 ♂, 1 ♀ 21. VI. 1928, 3 ♂ 27. VI. 1928 und 2 ♂ 11. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol: 3 ♂, 2 ♀ 1. VII. 1928, 2 ♀ 2. VII. 1928, 1 ♂ 6. VII. 1928 und 4 ♂, 5 ♀ 23. VIII. 1928; Ustj-Urluk 1 ♀ 3. VII. 1928; Tamir 1 ♀ 27. VIII. 1928; Fluss Selenga, Nauschki: 1 ♀, 21. VII. 1928, 1 ♀ 2. IX. 1928, 2 ♀ 3. IX. 1928 und 1 ♀ 4. IX. 1928, Selenginskij Rayon Bajan-Chosum 1 ♂, 1 ♀ 14. VII. 1928.

32. *Aphrophora maculata* Edv. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol: 8 ♂, 10 ♀ 1. VII. 1928, 1 ♀ 2. VII. 1928 und 3 ♀, 7 ♂ 23. VIII. 1928; Murotschi 1 ♀ 7. VII. 1928. Ustj-Kjachta, Fluss Selenga 1 ♀ 10. VIII. 1928 und Tamir 1 ♀ 27. VIII. 1928.

33. *Aphrophora alpina* Mel. Troizkosavsk 1 ♀ 18. VIII. 1928.

34. *Aphrophora alni* Fall. Troizkosavsk 1 ♂, 1 ♀ 11. VII. 1928, Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 2 ♂, 1 ♀ 23. VIII. 1928.

35. *Aphrophora consocia* Mel. 2 ♂ aus Troizkosavsk 18. VIII. 1928; Selenginskij Rayon, Bajan-Chosum 1 ♂ 14. VII. 1928 und Troizkosavskij Rayon, Nauschki 2 ♀ 2. IX. 1928.

Fam. Membracidae.

36. *Centrotus cornutus* L. Troizkosavskij Rayon, Elanskoe 1 ♀ 2. VI. 1928.

37. *Gargara genistae* F. Troizkosavsk 1 ♂ 11. VIII. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Selenga, Ustj-Kjachta 8 ♂, 3 ♀ 16. VII. 1928; Echnor 3 ♂ 20. VII. 1928 und Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♂ 23. VIII. 1928; Selenginskij Rayon, Bargoj Steppe 1 ♂ 18. VII. und 3 ♂, 2 ♀ 19. VII. 1928.

Fam. Jassidae.

38. *Cicadella viridis* L. Troizkosavsk 1 ♂ 11. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon: Ustj-Kjachta 1 ♀ 10. VIII. 1928; Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♀ 23. VIII. 1928 und Nauschki 6 ♀ 2. IX. 1928.

39. *Kolla lukjanovitshi* sp. nov.

♂ Schwarz oder gräulich-schwarz. Stirn gewölbt, mit zwei gelben Längsstreifen. Clypeus gelb, in der Mitte schwarzbraun. Scheitel $\frac{1}{2}$ so lang als das Pronotum, zwischen den Augen und Ocellen ein Eindruck und noch ein Eindruck zwischen den Ocellen.

Pronotum am Vorderrande glatt, in der Nähe des Vorderrandes, in der Mitte, ein runder Eindruck; $\frac{3}{4}$ des Pronotums querrunzelig, Schildchen schwarz, an der Spitze gelb. Brust und Abdomen schwarz, gelblichgrün gesäumt. Homelytren schwarz oder gräulichschwarz; Costalnerv gräulichschwarz, zwischen Costa und Subcosta weisslichgelb. Beine gelblich oder grünlichgrau.

Genitalklappe fehlt. Genitalplatten gelb, an der Basis und dem Apex zusammenschliessend, in der Mitte apfelkernförmig, divergierend, breit, dreieckig, mit S-förmigem Aussenrande, am Ende mit dünnen feinen Spitzen, welche zum Dorsum gebogen sind. Platten mit starken gelben Borsten bedeckt.

♀ Die ganze Ventralseite gelblichweiss. Beine grünlich, Klauen schwarz. Scheitel gelb mit einem sehr breiten schwarzen Kreuz, bei welchem die Vorder- und Seitenenden abgerundet sind, und auf die Stirn übergehen. Scheitel fast so lang als das Pronotum, vorn abgerundet. Ocellen zur Mitte genähert, von einander doppelt so weit entfernt wie von den Augen. Scheitel zwischen den Ocellen und Augen eingedrückt. Stirn gewölbt. Die zwei ersten Fühlerglieder grünlich, das dritte Glied schwarz, an der Basis bräunlich. Pronotum schwarz, doppelt so breit als lang, fein querrunzelig. Schildchen schwarz, in der Mitte mit einem gelben Längsstreifen, Apex gelb. Homelytren länger als das Abdomen, schwarz oder schwarzbraun. Costalrand breit gelb oder grünlichgelb gesäumt. Tergite schwarz.

Letztes Abdominalsegment so lang als das vorletzte, Hinterrand breit abgerundet. In der Mitte des Hinterrandes schwach ausgebuchtet, die Ausbuchtung bräunlich gesäumt.

Länge ♂ 6.25 mm.

Länge ♀ 7.5 mm.

3 ♂ aus dem T r o i z k o s a v s k i j R a y o n, Elanskoe, am 2. VI. 1928 und 4 ♀ Fluss Tschikoi, Ustj-Urluk am 3. VII. und 4. VII. 1928 von Herrn Th. L u k j a n o v i t s h erbeutet.

Diese neue Art widme ich dem russischen Coleopterologen und meinem Kollegen Herrn Theodor L u k j a n o v i t s h.
Typen in meiner Sammlung.

40. *Euacanthus acuminatus* F. Troizkosavskij Rayon, Fluss, Tschikoi, Scharagol 1 ♂ 1. VII. 1928.

41. ***Euacanthus striatus*** sp. nov.

Scheitel schwarz, an den Innenrändern der Augen gelblich. Zwischen den Ocellen und Augen befindet sich ein breiter schwarzer Fleck. Von dem Scheitelapex ziehen zwei kommaförmige schwarze Querstreifen. Stirn gewölbt, gelbbraunlich und hellrot gesprenkelt, in der Mitte ein schwarzer Längsstreif, an den Seiten mit schwarzen Querstreifen. Die ganze Ventralseite schmutziggelb, nur das Abdomen mit gräulichen Flecken und die Klauen schwarz. Pronotum und Schildchen ganz schwarz gefärbt. Homelytren kürzer als das Abdomen, rot, nur der Clavus schwarz, Innenrand sehr schmal, rötlich gesäumt.

♂ unbekannt.

♀. Letztes Sternit in der Mitte doppelt so lang als das vorhergehende; in der Mitte des Hinterrandes schwach lappenartig erweitert und jederseits schwach ausgebuchtet.

Länge ♀ 6 mm.

1 ♀ aus Troizkosavsk am 26. VII. 1928 von Herrn Th. L u k j a n o v i t s h erbeutet.

Diese neue Art nähert sich dem *Euacanthus nigroflavus* Stal.

42. *Idocierus poecilus* H. S. Troizkosavskij Rayon, Scharagol 1 ♀ 1. VII. 1928.

43. *Idiocerus lituratus* Fall. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♀ 23. VIII. 1928.

44. *Idiocerus confusus* Fl. Troizkosavsk 1 ♀ 11. VII. 1928 Troizkosavskij Rayon, Tamir 1 ♂ 27. VIII. 1928.

45. *Idiocerus populi* L. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 3 ♀ 23. VIII. 1928.

46. ***Batracomorphus brevis*** sp. nv.

Diese Art nähert sich dem *Batracomorphus irroratus* Lewis, aber unterscheidet sich durch den Bau des Pronotums. Beim *Batr. irroratus* Lewis ist das Pronotum doppelt so breit

als lang, beim *Batr. brevis* m. $2\frac{1}{2}$ mal so breit als lang. Die Homelytren sind bei *Batr. brevis* nur an der Spitze sehr schwach schwarz punktiert. Genitalklappe in der Mitte $1\frac{1}{2}$ mal so lang als das vorhergehende Sternit, Hinterrand abgerundet und jederseits von der Mitte schwach ausgebuchtet. Genitalplatten fast doppelt so lang als die Klappe.

♀ unbekannt.

Länge ♂ 4.5 mm.

1 ♂ aus Troizkosavsk am 26. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsh erbeutet.

Typus in meiner Sammlung.

47. *Bythoscopus flavicollis* L. Troizkosavsk: 2 ♂. 1 ♀ 13. VI., 1 ♂ 21. VI. und 1 ♂ 23. VI. 1928.

48. *Bythoscopus rufusculus* Fieb. Selenginskij Rayon, Bargoi Steppe 1 ♀ 19. VII. 1928.

49. *Macropsis glandacea* Fieb. Troizkosavsk 1 ♂ 27. VI. 1928 und Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♂, 4 ♀ 1. VII. 1928.

50. *Macropsis virescens* F. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♂, 1 ♀ 1. VII. 1928.

Macr. virescens F. *nassata* Germ. Troizkosavsk 1 ♂ 23. VI. und 1 ♀ 11. VII. 1928, Troizkosavskij Rayon, Ustj-Urluk 1 ♂, 1 ♀ 3. VII. 1928.

51. ***Macropsis sibirica*** sp. nov.

Gesicht und Scheitel schwefelgelb, flach, der Uebergang

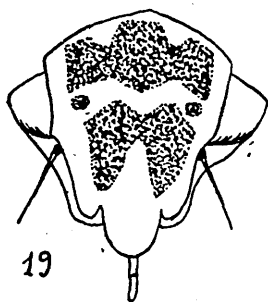


Fig. 19. Gesicht von *Macropsis sibirica* n. sp.

von Stirn zum Clypeus (von der Seite gesehen) schwach gewölbt. Unter dem Scheitel auf der Stirn ein breiter, schwarzer

Querstreif, zwei schwarze Punkte bei den Ocellen und zwei kommaartige, breite Längsstreifen unter den Ocellen. (Abb. 19.) Pronotum gräulichschwarz, hinter den Augen mit zwei queren, schwarzen Flecken am Vorderrande. Zwei gelbliche Querflecken an den Seiten und zwei ebenso gefärbte Punkte in der Mitte des Vorderrandes des Pronotums. Schildchen schwarz, die Seiten bis zum Quereindruck gelblich. Die ganze Ventralseite u. das Abdomen schwarz, gelb gerandet. Beine schmutziggelb, ein schwarzer Punkt an der Basis der Hinterschiene. Homelytren gräulich, Adern tiefschwarz, der ganze Apex schwarz gesäumt.

♂ Genitalplatten sehr lang und dünn, der Apex keulenförmig, sehr schwach gebogen, schwarzbraun gefärbt, bräunlich behaart.

♀ unbekannt.

1 ♂ aus Troizkosavsk am 21. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitch erbeutet. Diese neue Art steht bei *Macropsis nana* H. S.

Länge ♂ 2.5 mm.

Typus befindet sich in meiner Sammlung.

52. *Macropsis baicalica* sp. nov.

Bräunlichschwarz, sehr stark glänzend. Stirn schwach gewölbt. Von der Unterhälfte der Stirn zum Clypeus zieht sich ein gelblicher Längsfleck und die Seiten bei den Augen sind gelblich gesäumt. Clypeus am Apex gelblichweiss. Hinterrand des Scheitels gelblich gesäumt. Die Seiten des Pronotums gelblich, hinter den Augen befinden sich zwei quere schwarze Flecken. Schildchen mit zwei dreieckigen schwarzen Flecken an der Basis und zwei runden schwarzen Fleckchen vor dem Quereindruck. Brust schmutziggelb mit schwarzen und dunkelgrauen Flecken. Beine bräunlich bis gräulichgelb. Abdomen schmutziggelb mit gräulichen Flecken. Homelytren etwas länger als das Abdomen, graubräunlich. Costalnerv gelblich.

♂ unbekannt.

♀ letztes Sternit $1\frac{1}{2}$ mal so lang als das vorletzte, halbscheibenförmig, Hinterrand mit zwei dreieckigen Fortsätzen, dazwischen tief eingeschnitten.

Länge ♀ 2.75 mm.

2 ♀ aus Troizkosavsk am 26. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Paratypus in meiner Sammlung.

53. *Agallia venosa* Fall. Troizkosavsk 8 ♂, 2 ♀ 26. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 2 ♀ 1. VII. 1928, Ustj-Kjachta 1 ♂ 16. VII. 1928, Enchor 2 ♀ 20. VII. 1928 und Tamir 1 ♂ 27. VIII. 1928, Selinginskij Rayon: Bajan-Chosum 1 ♀ 14. VII. 1928 und Bargoi Steppe 4 ♂, 3 ♀ 18. VII. 1928.

54. ***Parabolocratus erythropygus*** sp. nov.

Grün. Scheitel am Hinterrande zwischen den Augen doppelt so breit als in der Mitte lang, Vorderrand breit abgerundet. Pronotum doppelt so breit als lang. Beine grünlich mit rötlichem Anfluge. Homelytren etwas kürzer als das Abdomen, grün, Nerven gräulich, Apex teil glashell.

♂ unbekannt.

♀ letztes Sternit an den Seiten doppelt so lang als das vorhergehende, Hinterrand gerade, in der Mitte mit einem zahnartigen Fortsatze. Scheidenpolster grün. Legescheide rot, $\frac{1}{4}$ ihrer Länge vorstehend.

Länge ♀ mit der Legescheide 3.75 mm.

1 ♀ aus dem Troizkosavskij Rayon, Elanskoe, am 30. V. 1928 in der Steppe von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

55. *Acocephalus nervosus* Schrk. Troizkosavskij Rayon Murotschi 1 ♂ 7. VII. 1928, Scharagol 1 ♀ 23. VIII. 1928 und Tamir 1 ♀ 27. VIII. 1928.

56. *Acocephalus trifasciatus* Geoff. Troizkosavsk: 2 ♂ 16. VI., 2 ♂ 19. VI., 4 ♂ 23. VI., 15 ♂, 6 ♀ 27. VI., 1 ♂, 3 ♀ 26. VII. und 4 ♀ 31. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi 1 ♂, 3 ♀ 1. VII. 1928 und Scharagol 6 ♂ 6. VII. 1928.

Acocephalus trifasciatus Geoff. ab. *niger*. nov.

Von den typischen Exemplaren unterscheidet sich diese Varietät durch den Mangel an Querstreifen (beim ♂ und ♀). Beim ♂ sind Scheitel, Pronotum, Schildchen und Homelytren

schwarz oder schwarzbraun, einige Exemplare haben nur eine weissgefärbte Spitze.

♀ bräunlich gesprenkelt, die Querstreifen fehlen. Troizkosavsk: 1 ♂ 15. VI., 2 ♂ 16. VI., 1 ♀ 19. VI., 3 ♂ 23. VI., 16 ♂ und 4 ♀ 27. VI. und 2 ♀ 26. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon, Bozinskoe 1 ♀ 13. VIII. 1928 und Scharagol 1 ♀ 23. VIII. 1928.

57. *Doratura stylata* Boh. Troizkosavsk 1 ♀ (forma macroptera) 11. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 6 ♂, 1 ♀ und 1 ♀ forma macroptera. 1. VII. 1928 Ustj-Kjachta 1 ♂ 10. VIII. 1928 und Tamir 1 ♂, 1 ♀ 27. VIII. 1928.

58. ***Doratura lukjanovitshi*** sp. nov.

Schmutzigweiss, glänzend. Scheitel bei dem ♂ in der Mitte fast $1\frac{1}{2}$ mal so lang als das Pronotum, bei dem ♀ $1\frac{1}{2}$ mal so lang als das Pronotum. Am Scheitelrande fünf schwarze Punkte. Stirn mit zwei schwarzen Querbinden und einem schwarzen Fleck am Stirngipfel. Clypeus am Apex schwarzbraun oder schwarz. Rostrum braun. Pronotum kurz, Vorderhälfte glatt, die hintere fein querrunzelig. In der Mitte des Pronotums zwei eingedrückte Punkte. Schildchen in der Mitte, über die ganze Breite mit ∪-artigem Eindruck. Homelytren sehr kurz, nur das erste und die Basis des zweiten Tergits bedeckend, Apex mit bräunlichen Flecken.

Tergite mit Querreihen schwarzer Punkte.

Sternite mit dunkelgrauen oder schwarzen Flecken. Beine gräulichweiss mit schwarzen Ringen, Streifen und Punkten. ♂ auf dem letzten Tergit befinden sich drei grosse schwarze Flecken. Die Länge des letzten Tergits ist gleich der Länge des vorletzten und länger als die Genitalplatte. Genitalklappe sehr kurz. Genitalplatte fast $3\frac{1}{2}$ —4mal so lang als die Klappe, zusammenschliessend, am Apex gerundet. Aussenrand fast gerade oder schwach ausgebuchtet. ♀ Letztes Sternit doppelt so lang als das vorletzte. Hinterrand gerade. Letztes Tergit mit schwarzer T-förmigen Zeichnung, das vorletzte an der Basis mit einem schwarzen Längsfleck.

Länge ♂ 3 mm.

Länge ♀ 4.5 mm.

Diese neue Art gehört zu der Gruppe von *Doratura stylata* Boh. und *Dor. ivanovi* V. Kusnez.

Troizkosavsk 1 ♂ 27. VI. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♂ 1. VII. 1928, Ustj-Urluk 1 ♂ 3. VII. 1928 und Enchor 3 ♂, 2 ♀ 20. VII. 1928. Selenginskij Rayon, Bargoj Steppe 3 ♂, 1 ♀ 18. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet, dem ich diese neue Art widme.

Typen in meiner Sammlung.

59. *Doratura paludosa* Mel. Troizkosavsk 1 ♂ 27. VI. 1928. Troizkosavskij Rayon, Ustj-Kjachta 2 ♂ 16. VII. 1928. Selenginskij Rayon, Bargoj Steppe 3 ♂, 5 ♀ 18. VII. und 3 ♂, 3 ♀ 19. VII. 1928.

60. *Aconura sibirica* Leth. Troizkosavsk: 1 ♀ 31. V. 1928 und 1 ♀ 13. VI. 1928. Troizkosavskij Rayon, Chamnegadai 1 ♀ 3. VI. 1928.

61. ***Aconura pictiventris*** sp. nov.

Scheitel $1\frac{1}{2}$ mal so lang als das Pronotum, gelb, mit vier grossen, schwarzen Flecken, von welchen sich zwei dreieckige vorn befinden und zwei kommaförmige im Nacken. Stirn gelb mit schwarzbraunen bis schwarzen Querstreifen, welche beim ♂ am Stirngipfel zusammenfliessen und sich mit den vorderen Scheitelflecken verbinden. Wangen, Zügel und Clypeus schmutzig weisslichgelb mit dunklen Flecken. Pronotum schmutziggelb mit dunkelbrauner Zeichnung. Schildchen dunkelgelb mit schwarzen Basalflecken. Homelytren sehr kurz, hinten abgestutzt, die Ecken abgerundet, Costalrand und Nerven hell weisslichblau, zwischen den Nerven, und bei einigen Exemplaren der Clavus, bräunlich; sie bedecken nur den ersten und die Basis des zweiten Tergits. Beine gelblich, mit braunen und schwarzen Streifen, Punkten und Flecken.

♂ Abdomen schwarz. Tergite mit Längsreihen gelber Punkte, einer in der Mitte und zwei jederseits. Sternite gelb gerändert. Genitalklappe etwas länger als das vorhergehende Sternit, dreieckig. Genitalplatten kürzer als das Genitalsegment, an der Basis breit, dann stark verschmälert und am Apex zugespitzt, Innenränder zusammenschliessend, an der Spitze divergierend, Aussenrand ausgebuchtet. Die Platten sind $1\frac{1}{2}$ mal so lang als die Klappe.

♀ Abdomen gelb mit 4 schwarzen Längsstreifen. Sternite gelb mit schwarzen Flecken. Letztes Sternit in der Mitte etwas

länger als das vorletzte. Hinterrand schwach abgerundet, jederseits schwach ausgebuchtet, so dass in der Mitte und an den Seiten kurze Lappen gebildet werden.

Länge ♂ 2.5 mm.

Länge ♀ 3.25 mm.

3 ♂ und 2 ♀ sind in dem Selenginskij Rayon, Bargoi Steppe, am 18. VII. und 19. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet worden.

Typen in meiner Sammlung.

62. *Deltocephalus acarifer* Leth. Troizkosavsk 1 ♂ 28. VI. 1928.

63. *Deltocephalus socialis* Fl. Troizkosavsk 1 ♂ 11. VII. 1928.

64. *Deltocephalus frauenfeldi* Fieb. Troizkosavsk 2 ♂, 2 ♀ 13. VI. 1928, 1 ♀ 15. VI. 1928, 2 ♂ 19. VI. 1928, 1 ♂ 21. VI. 1928 und 3 ♂, 3 ♀ 11. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 2 ♂, 1 ♀ 1. VII. 1928, 1 ♂, 1 ♀ 2. VII. 1928 und 3 ♀ 23. VIII. 1928; Chamnegadai 1 ♂ 3. VI. 1928.

65. ***Deltocephalus tripartitus*** sp. nov.

Scheitel gelblich, in der Mitte so lang als hinten zwischen den Augen breit. An der Scheitelspitze zwei schwarzbraune Dreiecke, zwischen den Augen ein ebenso gefärbter Querstreif und im Nacken zwei rechtwinklige schwarzbraune Dreiecke. In der Mitte des Scheitels eine schwarze Längslinie.

Stirn schwarzbraun mit schmutziggelblichen, schwachen Querstrichen und ebenso gefärbter Mittellinie. Clypeus und Zügel schwarzbraun. Wangen gelblich. Augen schwarz gesäumt.

Pronotum schwarzbraun, auf dem Vorderrande hinter den Augen drei gelbliche Flecken. Schildchen schwarz. Brust schwarz. Abdomen schwarz, Segmente gelblich oder weiss gerändert. Homelytren länger als das Abdomen, schwarz, in der Mitte des Coriums ein gelblicher Querstreif. Nerven schwarz, auf dem Querstreifen sind sie weiss und bräunlich gesäumt. Apex des Clavus gelblich gefleckt. Beine schwarz mit gelblichen Flecken, Vorderschienen gelblich.

♂ Genitalsegment schwarz. Genitalklappe so lang als das vorhergehende Sternit, gerundet; Genitalplatten in der Mitte doppelt so lang als die Klappe, trapezoidal. Klappe in der Mitte

und an den Seiten gelblich, jederseits mit einem sehr kleinen Läppchen.

♀ unbekannt.

Länge ♂ 3.75 mm.

Diese neue Art nähert sich dem *Deltocephalus frauenfeldi* Fieb.

1 ♂ aus dem Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol am 1. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Typus in meiner Sammlung.

66. *Deltocephalus burjata* sp. nov.

Scheitel so lang als hinten zwischen den Augen breit, gelblich, mit hellbrauner Zeichnung. Stirn bräunlich mit gelblichen Querstrichen. Clypeus an der Basis breiter als am Apex. Apex gerundet. Pronotum etwas mehr als doppelt so breit als in der Mitte lang, mit fünf weissen Längslinien, gelblich, bräunlich punktiert und gefleckt, bei hellen Exemplaren fehlt die Zeichnung. Schildchen gelblich. Abdomen schwarz. Segmente gelb gesäumt. Homelytren beim ♂ länger, beim ♀ kürzer als das Abdomen, schmutzig hellgelblich. Nerven weiss, stark braun gesäumt. Beine gelb oder schmutziggelb mit schwarzen Streifen und Punkten.

♂ Genitalklappe doppelt so lang als das vorletzte Sternit, hinten gerundet. Genitalplatten fast dreimal so lang als die Klappe, gelblich mit schwarzer Δ -artiger Zeichnung, fast kahnförmig zusammenschliessend, Seitenränder am Apex rundlich ausgeschnitten und die Spitzen rundlich aufwärts gebogen.

♀ Letztes Abdominalsegment mehr als doppelt so lang als das vorhergehende, in der Mitte mit einem kleinen Lappen, seitlich von welchem sich jederseits ein schiefer schwärzlicher Längsstreif zieht.

Länge ♂ 2.5 mm, ♀ 3.25—3.5 mm.

Diese neue Art gehört zu der Gruppe *Del. ocellaris* Fall., *Del. notatifrons* Kbm,

Troizkosavskij Rayon: 1 ♂ aus Scharagol (Fluss Tschikoi) am 1. VII. 1928, 2 ♂ aus dem Troizkosavsk den 31. VII. 1928, 1 ♀ aus Nauschki den 2. IX. 1928 und 1 ♀ aus dem Selenginskij Rayon, Bargoi Steppe den 19. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet. — Typus in meiner Sammlung.

67. *Deltocephalus repletus* Fieb. Troizkosavsk 3 ♂, 1 ♀ 2. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♀ 23. VIII. 1928 und Beregovaja 1 ♀ 30. VIII. 1928.

68. *Deltocephalus picturatus* Fieb. Troizkosavskij Rayon, Kudara 1 ♀ 25. VIII. 1928.

69. *Deltocephalus pulicaris* Fall. Troizkosavskij Rayon: Scharagol 1 ♂ 1. VII. 1928, Tamir 1 ♀ 27. VIII. 1928 und Nauschki 2 ♀ 2. IX. 1928.

70. *Deltocephalus striatus* L. Sehr häufig im Troizkosavskij und Selenginskij Rayon.

71. *Deltocephalus marginalis* Leth. Troizkosavsk: 1 ♂ 16. VI. 1928, 1 ♂ 19. VI. 1928, 17 ♂, 5 ♀ 23. VI. 1928 und 2 ♀ 11. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 10 ♂, 4 ♀ 1. VII. 1928, Enchor 2 ♂ 20. VII. 1928 und Nauschki 4 ♀ 2. IX. 1928. Selengenskij Rayon, Bargoj Steppe 3 ♂ 18. VII. 1928.

72. *Deltocephalus abdominalis* F. Troizkosavskij Rayon: Ustj-Urluk 7 ♂, 2 ♀ 3—4. VII. 1928 und Elanskoe 1 ♀ 28. VIII. 1928.

73. *Deltocephalus collinus* Boh. Troizkosavsk: 1 ♂ 15. VI. 1928 und 1 ♀ 23. VI. 1928. Troizkosavskij Rayon Enchor. 1 ♀ 20. VII. 1928; Elanskoe 1 ♀ 2. VI. 1928 und Ustj-Kjachta 1 ♀ 10. VIII. 1928.

74. ***Deltocephalus guttiger*** sp. nov.

Grünlichgelb. Scheitel in der Mitte etwas kürzer als zwischen den Augen breit und so lang wie das Pronotum, mit undeutlicher bräunlicher Zeichnung.

Stirn braun mit heller Mittellinie und Querstreifen, grünlichgelben Wangen, Clypeus und Zügel sind gräulich gefleckt. Homelytren gelblichgrün, durchsichtig, kürzer als das Abdomen. Nerven weisslichgrün. Brust und Abdomen grünlich mit schwärzlichen Flecken. Beine gelblichgrün mit braunen Streifen, Flecken und Punkten.

♂ unbekannt.

♀ Letztes Sternit so lang als das vorhergehende, hinten gerade, die Seitenecken schief abgestutzt, in der Mitte rundlich ausgeschnitten und mit zwei schwarzen Flecken. Länge ♀ 3—3,75 mm.

Diese neue Art nähert sich dem *Deltocephalus assimilis* Fall.

1 ♀ am 15. VI. 1928 und 2 ♀ den 23. VI. 1928 aus Troizkosavsk von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Paratypus in meiner Sammlung.

75. *Deltocephalus medius* Muls. Troizkosavsk: 2 ♀ 19. VI., 1 ♀ 23. VI. und 1 ♀ 11. VII. 1928. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 2 ♂, 3 ♀ 1. VII. und 2 ♀ 2. VII. 1928; Ustj-Urluk 2 ♂ 3. VII. 1928. Selenginskij Rayon: Bargoi Steppe 1 ♀ 18. VII. 1928 und Bajan-Chosum 1 ♀ 14. VII. 1928.

76. *Deltocephalus pascuellus* Fall. Troizkosavskij Rayon, Tamiir 2 ♂ 27. VIII. 1928.

77. ***Deltocephalus hypomelas* sp. nov.**

Scheitel gelblich, in der Mitte so lang als hinten zwischen den Augen breit. Von der Scheitelspitze verlaufen zwei nach hinten divergierende schwarzbraune Striche. Mittelstrich orange. Gesicht, Brust und Beine schwarz. Stirn jederseits mit gelber kleiner Punktreihe. Stirn-Clypeus-Naht gelblich. An der Basis des Clypeus zwei gelbe Flecken. Auf den Wangen ein weisslicher Fleck. Pronotum doppelt so breit als lang, mit 4 orangen undeutlichen Längsstreifen. Schildchen mit undeutlichen orangen Basalflecken. Homelytren länger als das Abdomen, schmutzig gelblichweiss, Nerven gelblich. Zellen des Apexteiles glashell, Nerven stärker weiss gefärbt und breit braun gesäumt. An dem Ende des Cubitusnerv ein brauner Punkt. Beine mit hellen Flecken. Abdomen schwarz, an den Seiten breit gelbgesäumt. Genitalsegment (♂, ♀) und die zwei letzten Sternite schmutzig gelb.

♂ Genitalklappe etwas länger als das vorhergehende Sternit, dreieckig, Spitze abgerundet. Genitalplatten in der Mitte so lang wie die Klappe, trapezförmig.

♀ Letztes Sternit in der Mitte so lang wie das vorhergehende, an den Seiten länger und breit abgerundet, in der Mitte des Hinterrandes mit niedriger Platte, welche jederseits rundlich ausgeschnitten ist. In der Mitte der Platte zwei schwarze Flecken.

Länge ♂ 3 mm, ♀ 3,25 mm.

2 ♂ u. 1 ♀ aus Scharagol, Troizkosavskij Rayon, am 1. VII. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Diese neue Art nähert sich dem *Deltocephalus aputelius* Fieb.

Die Typen befinden sich in meiner Sammlung.

78. *Deltocephalus pantherinus* sp. nov.

Scheitel hellgelblich, in der Mitte etwas länger als hinten zwischen den Augen breit. Am Scheitelgipfel zwei langschenkelige, schmale, nach vorn spitzige, schwarze Dreiecke, zwischen den Augen jederseits ein querviereckiger, an der äusseren oberen Ecke zahnförmig vorspringender, schwarzer Fleck, im Nacken jederseits zwei schiefe, braune Strichel. Bei einigen Exemplaren ist die ganze Zeichnung des Scheitels braun oder schwarzbraun. Stirn braun mit weissen Querlinien und weisser Mittellinie. Unter den Fühlern ein brauner Fleck. Pronotum hellgelblich, braun oder schwarzbraun gefleckt und mit 5 bläulichweissen Streifen.

Schildchen hellgelblich mit zwei braunen Basalflecken und zwei schwarzen Punkten in der Mitte. Brust, Beine und Abdomen schwärzlich, mit gelblichen Streifen und Flecken, Homelytren länger als das Abdomen, mit starken weisslichen Nerven, welche breit braun gesäumt sind.

♂ unbekannt.

♀ Letztes Sternit in der Mitte doppelt, an den Seiten fast so lang als das vorhergehende, Hinterrand gerade, Seitenecken schief abgestutzt, in der Mitte des Randes eine schwarze rechteckige Platte.

Länge ♀ 3 mm.

3 ♀ aus Troizkosavsk am 27. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitsch erbeutet.

Paratypus in meiner Sammlung.

79. *Deltocephalus metrius* Fl. Troizkosavsk 1 ♂ 23. VI. 1928. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 2 ♂ 1. VII. 1928; Enchor 3 ♂ 20. VII. 1928. Selenginskij Rayon, Bargoi Steppe: 3 ♂, 1 ♀ 18. VII. und 1 ♂ 19. VII. 1928.

80. *Deltocephalus blandus* sp. nov.

Scheitel hell gelblichweiss, so lang als hinten zwischen

den Augen breit. Scheitelspitze beim ♂ mit zwei schwarzbraunen dreieckigen Flecken, beim ♀ ist der Scheitel undeutlich bräunlich gezeichnet. Stirn bräunlich mit gelblichen Querstreifen. Pronotum mit vier undeutlichen orangen Längsstreifen. Brust gelblich mit braunen Punkten unter den Dornen und bräunlichen Flecken. Homelytren beim ♂ länger, beim ♀ so lang wie das Abdomen, weisslich; Nerven stark, weiss, schmal bräunlich gesäumt. Tergite schwarz, gelblich gesäumt. Sternite des ♂ mit schwarzen Flecken, beim ♀ gelblich. ♂ Genitalklappe länger als das vorhergehende Sternit, dreieckig, am Apex abgerundet. Genitalplatten in der Mitte so lang wie die Klappe, Basalhälfte halbkreisförmig, Apikalhälfte in lange Fortsätze ausgezogen. ♀ Letztes Sternit in der Mitte 2½mal so lang wie das vorhergehende, abgerundet, in der Mitte mit einer schwarzen Platte.

Länge ♂ 2 mm, ♀ 2.5 mm.

1 ♂ aus Troizkosavskij Rayon. Scharagol am 1. VII. 1928 und 1 ♀ aus Troizkosavsk den 19. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitch erbeutet.

Diese neue Art steht zwischen *Deltocephalus limbatellus* Zett. und *Del. nigricans* Kbw.

Die Typen befinden sich in meiner Sammlung.

81. *Goniagnathus wolfsonae* V. Kusnez. Troizkosavskij Rayon: Chammegadai 2 ♀ 3. VI. 1928 und Nauschki 1 ♀ 2. IX. 1928.

82. *Goniagnathus lukjanovitshi* sp. nov.

Scheitel, Pronotum und Schildchen gelblichweiss, braun gesprenkelt. Schildchen mit zwei schwarzbraunen Basalflecken und mit braun gefärbter Spitze. Gesicht und die ganze Ventralseite schwarzbraun mit hellen Flecken, Homelytren braun bis schwarzbraun gefärbt, weiss gesprenkelt.

♂ unbekannt.

♀ Letztes Sternit doppelt so lang wie das vorhergehende, Hinterrand schwach ausgebuchtet, in der Mitte mit einem kleinen, dreieckigen Zähnchen, Seitenecken abgerundet.

Länge ♀ 4.75 mm.

Breite ♀ 2.5 mm.

1 ♀ aus Troizkosavsk, am 25. VI. 1928 von Herrn Th. Lukjanovitch erbeutet.

Paratypus in meiner Sammlung.

83. *Euscelis paludosus* Boh. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♀ 23. VIII. 1928.

84. *Euscelis striatulus* Fall. Troizkosavsk: 1 ♂ 19. VI. 1928, 1 ♂ 23. VI. und 1 ♂ 27. VI. 1928, Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 8 ♂, 2 ♀ 1. VII. und 1 ♂, 2 ♀ 2. VII. 1928.

85. *Euscelis striola* Fall. Selenginskij Rayon, Bargoi Steppe 8 ♂ und 5 ♀ 18. VII. 1928.

86. *Euscelis impictifrons* Boh. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♂ 1. VII. und 2 ♀ 23. VII. 1928, Ustj-Kjachta: 1 ♀ 16. VII. und 1 ♀ 10. VIII. 1928, Selenginskij Rayon, Bargoi Steppe 2 ♂, 7 ♀ 19. VII. 1928.

87. *Thamnotettix tornellus* Zett. Troizkosavskij Rayon, Elanskoe 1 ♂ 30. V. und 1 ♂, 1 ♀ 2. VI. 1928, Troizkosavsk 1 ♀ 15. VI. 1928.

88. *Thamnotettix cruentatus* Pnz. Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 2 ♀ 23. VIII. 1928; Nauschki 1 ♀ 3. IX. 1928.

89. *Thamnotettix quadrinotatus* F. Troizkosavskij Rayon, Ustj-Kjachta 1 ♂ 10. VIII. 1928.

90. *Thamnotettix sulphurellus* Zett. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♀ 23. VIII. 1928.

91. *Cicadula sexnotata* Fall. Troizkosavsk 4 ♂, 1 ♀ 27. VI. 1928, Troizkosavskij Rayon: Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♂, 2 ♀ 1. VII. 1928; Ustj-Kjachta 1 ♂ 10. VIII. 1928; Tamir 2 ♀ 27. VIII. 1928; Beregovaja 3 ♂, 6 ♀ 30. VIII. 1928.

92. *Balclutha punctata* Thub. Troizkosavsk 1 ♀ 27. VI. 1928. Troizkosavskij Rayon: Scharagol 1 ♂ 23. VIII. 1928 und Ustj-Kjachta 1 ♀ 10. VIII. 1928, Selenginskij Rayon, Bajan Chosum 1 ♂ 14. VII. 1928.

93. *Empoasca smaragdula* Fall. Troizkosavskij Rayon, Fluss Tschikoi, Scharagol 1 ♀ 23. VIII. 1928.

*

Ich schulde grossen Dank dem Herrn Th. K. Lukjanovitch, welcher dieses Material erbeutet und mir übergeben hat.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1929

Band/Volume: [46](#)

Autor(en)/Author(s): Kusnezow Victor

Artikel/Article: [Beitrag zur Kenntnis der transbaikalischen Homopterenfauna. 157-185](#)